

## „Bilder aus unsern Kolonien“ (1897)

### Kurzbeschreibung

Diese rassistische Karikatur wurde in der Satirezeitschrift *Der wahre Jacob* unter dem Titel „Bilder aus unseren Kolonien“ veröffentlicht. Die Bildunterschrift lautet: „Ein Sonntagnachmittag in Westafrika“, eine Anspielung auf die westafrikanischen Kolonialgebiete Deutschlands, die dem heutigen Togo und Kamerun entsprechen. Das Bild scheint eine verkehrte Welt zu zeigen, in der sich zumindest einige der Westafrikaner als Deutsche ausgeben, indem sie deutsche Kleidung, einschließlich preußischer Militäruniformen, tragen und Bier aus riesigen Krügen servieren und/oder trinken. Das Schild in der Mitte des Bildes kündigt ein „Wohltätigkeitessen“ an, das offensichtlich aus den beiden korpulenten deutschen Männern besteht, die in einem Käfig gehalten werden. Das Bild stützt sich stark auf rassistische Tropen, und die westafrikanischen Figuren werden ausnahmslos entsprechend der gängigen Stereotypen dargestellt. Insbesondere der Brauch des Kannibalismus scheint auf viele weiße Europäer eine grausame Faszination ausgeübt zu haben und wurde häufig als Beweis dafür herangezogen, dass die einheimischen Bevölkerungen in den Kolonien „Wilde“ seien, die nicht zivilisiert werden könnten.

### Quelle



Quelle: „Bilder aus unsern Kolonien“, *Der wahre Jacob*, Nr. 291 (14. September 1897), S. 2536. Online verfügbar unter UB Heidelberg, Digital: <https://doi.org/10.11588/diglit.6610#0194>

Empfohlene Zitation: „Bilder aus unsern Kolonien“ (1897), veröffentlicht in: German History in Documents and Images,

---

<<https://germanhistorydocs.org/de/reichsgruendung-bismarcks-deutschland-1866-1890/ghdi:imagine-1432>> [29.04.2024].